

Niederschrift über die 29. Sitzung des Rates der Gemeinde Samern vom 27.04.2026 in der Schützenhalle Samern

Teilnehmer:

Marco Beernink, Arno Wagner, Gerhard Hatger, Kerstin van Ferth, Henning Terwey, Rolf Barmeyer, Hans Venhaus, Gerald Hesping, Andreas Schepers,

Gäste: Dieter Salewskey, Frau Klokckers, zwei Anwohner

I Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Ratssitzung

Marco Beernink begrüßt alle Anwesenden Personen und eröffnet die Sitzung um 19:06 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates

Der Bürgermeister stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

3. Ergänzung zur Tagesordnung und/ oder Feststellung der Tagesordnung

- Keine Ergänzungen

4. Amtliche Mitteilungen und Berichte des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde

- Das Land Niedersachsen hat einen positiven Bescheid über den Förderantrag zum Hochwasserschutz Am Wehr übermittelt. Es werden 70% der beantragten Summe gefördert. Die Aufträge für die weiteren Planungen und Ausschreibungen sind vergeben. Die Ausschreibung für den Bau soll zeitnah veröffentlicht werden, damit ein Baustart im September oder Oktober erfolgen kann. Aber auch nur wenn alles glatt geht.
- Beim „Tag der sauberen Landschaft“ war wieder eine sehr gute Beteiligung mit 54 Personen, darunter viele Kinder. Insgesamt wurden 550 KG Müll gesammelt, die durch die Jagdgemeinschaft „Salzbergener Straße“ zum Wertstoffhof in Bad Bentheim gebracht wurden. Zum Abschluss gab, es wie in jedem Jahr, ein gemeinsames Mittagessen.

- In diesem Jahr findet wieder eine Brückenhauptprüfung statt. Die Brücke „Am Diek“ wurde aus der Prüfung genommen, da diese neu ist. Ergebnisse der Prüfungen werden im Herbst erwartet.
- Im Rahmen des 380KV Hochspannungsleitungsbau, hat die Amprion die Wege im Samerrot aufgeschottert. Diese sind jedoch bei feuchter Witterung mit dem Fahrrad nicht gut befahrbar. Des Weiteren gibt es einen Hinweis auf einen, durch die Bauarbeiten, entstandenen Schaden an der Napoleonsbrücke. Am 19.05.26 gibt es mit der zuständigen Baufirma und dem Rat ein Ortstermin, an dem beide Punkte angesprochen werden sollen. Nach Abschluss der Bauarbeiten wird seitens der Gemeinde auf einen vernünftig ausgebauten Radweg plädiert.
- Am 02.06.2026 findet um 19Uhr die Aufstellungsversammlung für die Kommunalwahlen am 13.09.2026 in der Schützenhalle statt.

-

5. Einwohnerfragestunde nach § 17 der Geschäftsordnung

- Keine Anfragen und Anregungen

6. Genehmigung der Niederschrift Sitzung vom 23.02.2026

Mit 8 JA-Stimmen und 1- Enthaltung

7. Aufstellung Bebauungsplan Venhaus Hotelneubau

Marco Beernink begrüßt an dieser Stelle den Samtgemeindebauamtsleiter Dieter Salewsky und Frau Klockers vom Architektenbüro Hensen. Vor einiger Zeit wurden dem Rat die Entwicklungspläne im Bereich der Gaststätte Venhaus vorgestellt. Hier signalisierte der Rat eine positive Zustimmung, worauf das Architektenbüro die Planungen weiterführte. Die Samtgemeinde hat in diesem Zug ein FNP-Verfahren eingeleitet. Parallel muss die Gemeinde Samern ein B-Plan Verfahren formell starten.

Den Ratsmitgliedern wurden die Unterlagen zur Einsicht vorab zugeschickt. Dieter Salewsky erörterte diese noch einmal.

- Im Dachgeschoss sollen noch Wohnungen für Angestellte und Azubis geschaffen werden. (Dürfen nicht anderweitig vermietet werden)
- Das Plangebiet wurde hinsichtlich des ersten Entwurfes ein wenig verkleinert.
- Als Ausgleichsmaßnahme soll eine Streuobstwiese direkt am angrenzendem Plangebiet geschaffen werden.

Hans Venhaus verlässt zur Abstimmung um 19:30 Uhr den Raum.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Samern fasst den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr.11, „Sondergebiet Gastronomie und Beherbergung Venhaus“ und beschließt den Vorentwurf des B-Planes Nr.11

Einstimmig mit 8 JA-Stimmen

Hans Venhaus betritt den Raum um 19:32 Uhr.

8. B-Plan Verfahren Hof Bodenkamp

Dieter Salewski informiert die Anwesenden Ratsmitglieder und Anwohner über den aktuellen Sachstand im Plangebiet Bodenkamp. Dadurch, dass im Öffentlichkeits- und Beteiligungsverfahren einige Ergänzungen und Änderungen, seitens des Antragstellers, vorgenommen wurden, hat das Verfahren einige Zeit in Anspruch genommen. Im nächsten Schritt soll der Entwurf des Bebauungsplanes Nr.9 „Hof Bodenkamp“ offengelegt werden. Parallel zu diesem B- Planverfahren führt die Samtgemeinde Schüttorf das 18. FNP-Änderungsverfahren durch.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Samern beschließt die Offenlage des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr.9 „Sondergebiet Hof Bodenkamp“ gem. §3 (2) BauGB sowie die Durchführung der erneuten Behördenbeteiligung gem.§4 (2) Bau GB

Einstimmig mit 9 JA-Stimmen

9. Antrag der PSG Samern Bezuschussung Anschaffung Richterhäuschen

Wie in der Ratssitzung vom 23.02.26 angesprochen hat die PSB Samern einen Antrag auf Bezuschussung, für die Anschaffung von Richterhäuschen gestellt. Der entsprechende Antrag ist eingegangen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 4.000€, es wird ein Zuschuss von 1.000€ beantragt. Der Landkreis fördert das Vorhaben ebenfalls mit 1.000€. Eine Rechnung über den Kauf der Häuschen liegt vor.

Beschluss:

Der PSG Samern wird ein Zuschuss von 1.000€ ausgezahlt. Das Geld wurde im Jahreshaushalt bereits veranschlagt.

Einstimmig mit 9 JA-Stimmen

10. Zukünftige Sanierung/ Erneuerung von Wegen und Straßen

Marco Beernink leitete kurz in das Thema ein. Im Rahmen der jährlichen Straßenbegehung wurde festgestellt, dass einige Straßen und Wege (hier vor allem die Schotterwege) in teilweise sehr schlechten Zustand sind. Das regelmäßige Löcher stopfen mit Fräsgut ist über die Jahre gesehen recht kostspielig und hält nicht von langer Dauer. Marco schlägt vor, an einigen Schotterwegen eine Komplettsanierung vorzunehmen. Diese sei zwar im ersten Moment recht teuer, aber auf langer Sicht günstiger als jährliches Löcher stopfen. Die Ratsmitglieder sind aufgerufen, sich über diesen Vorschlag Gedanken zu machen, damit man entsprechende Gelder im Haushalt 2027 einstellen kann. Eine eventuelle Ausführung der Arbeiten über den Bodenkulturzweckverband wird überprüft. Für die weiteren Jahre schlägt Bürgermeister Beernink vor, eine Bewertung der Asphaltstraßen und ab dem Haushaltsjahr 2028 Gelder für Sanierungen einzustellen.

11. Anpassung der Aufwandsentschädigungen ab dem 01.11.2026

Allen Ratsmitgliedern sind die Unterlagen, zu diesem Tagesordnungspunkt mit der Einladung, zugegangen.

Die Bürgermeister der Obergrafschaft treffen sich regelmäßig zur Dienstbesprechung. Dabei wurde festgestellt, dass die Niedergrafschafter Kommunen deutlich höhere Entschädigungssätze haben als die Obergrafschafter. Dieses, als auch die Tatsache, der gestiegenen Anforderungen an die Mitgliedsgemeinden empfiehlt die Entschädigungskommission eine Anpassung der Aufwandsentschädigungen. Die Verwaltung wurde damit beauftragt, Vorschläge zu erarbeiten, damit eine einheitliche Regelung entsteht. Wie aus den Unterlagen zu entnehmen sind die größten Veränderungen in den Zahlungen der monatlichen Aufwandsentschädigungen an allen übrigen Ratsmitgliedern, um auch deren Arbeit wertzuschätzen. Die Entschädigungssätze der Bürgermeister und deren Stellvertretern werden angepasst und liegen dann im Bereich der Niedergrafschaft und der Empfehlung der Kommission.

Marco Beernink verwies bewusst auf diesen Tagesordnungspunkt, damit eine Entscheidung vor der Aufstellungsversammlung und Wahlen vom alten Rat unabhängig getroffen werden kann.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Samern beschließt die neue Entschädigungssatzung (Vorlage der Verwaltung) mit den angepassten Aufwandsentschädigungen. Die neue Satzung ist Bestandteil des Protokolls.

Einstimmig mit 9 JA-Stimmen

12. Anfragen, Anregungen

Keine

13. Schließung der Sitzung

Marco Beernink schließt um 20:20 Uhr die Ratssitzung

Bürgermeister

Protokollführung